



**Allianz Pension Invest - Teilautonome
Sammelstiftung für berufliche Vorsorge,
Wallisellen**

Bericht der Revisionsstelle
an den Stiftungsrat zur

Jahresrechnung 2023

Bericht der Revisionsstelle an den Stiftungsrat der Allianz Pension Invest - Teilautonome Sammelstiftung für berufliche Vorsorge, Wallisellen

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Allianz Pension Invest - Teilautonome Sammelstiftung für berufliche Vorsorge (Vorsorgeeinrichtung) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von der für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrolle, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrolle der Vorsorgeeinrichtung abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte, ausgenommen die durch den Experten für berufliche Vorsorge bewerteten Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

Wir kommunizieren mit dem Stiftungsrat unter anderem über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel der internen Kontrolle, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statuarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG AG

Eric Funk
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Roman Zwahlen
Zugelassener Revisionsexperte

Zürich, 6. Mai 2024

Beilage:

- Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang

Bilanz

		31.12.2023	31.12.2022
		CHF	CHF
Vermögensanlagen	Anhang 6.3	21'820'513	9'820'979
Flüssige Mittel und Geldmarktforderungen		736'733	1'699'911
Forderungen Arbeitgeber	7.2	620'640	221'968
Forderungen sonstige	7.3	869	10'401
Kollektive Anlagen	7.4	20'462'270	7'888'699
Aktive Rechnungsabgrenzung		71'356	0
Total Aktiven		21'891'869	9'820'979
Verbindlichkeiten		1'928'932	4'912'473
Freizügigkeitsleistungen und Renten		1'684'103	4'912'473
Freie Mittel Vorsorgewerke	7.6	238'190	0
Andere Verbindlichkeiten		6'639	0
Passive Rechnungsabgrenzung	7.5	20'298	56'499
Arbeitgeberbeitragsreserve Vorsorgewerke	7.7	143'016	0
Nicht-technische Rückstellungen	7.1	1'270'920	1'395'171
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		17'852'243	3'456'836
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.3	17'356'940	3'118'375
Deckungskapital Rentner	5.5	0	- 0
Technische Rückstellungen	5.6	495'303	338'461
Wertschwankungsreserven	6.2	676'460	0
Stiftungskapital, Freie Mittel			
Stand zu Beginn der Periode		0	46'099
Aufwand- / Ertragsüberschuss		0	-46'099
Stand am Ende der Periode		0	0
Total Passiven		21'891'869	9'820'979
		0.00	0.00

Betriebsrechnung

		2023	2022
	Anhang	CHF	CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		2'798'575	755'837
Beiträge Arbeitnehmer		1'165'531	351'325
Beiträge Arbeitgeber		1'560'045	350'991
Einmaleinlagen und Einkaufssummen		73'000	53'520
Eintrittsleistungen		14'560'723	249'820
Freizügigkeitseinlagen		11'504'633	249'820
Einlagen bei Übernahme von Versichertenbeständen	7.6	3'056'090	0
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		17'359'298	1'005'656
Reglementarische Leistungen		0	-1'202
Übrige reglementarische Leistungen		0	-1'202
Austrittsleistungen		-2'123'114	-6'578'699
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-2'123'114	-6'578'699
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-2'123'114	-6'579'900
Bildung Vorsorgekapital, techn. Rückstellungen und Beitragsreserven		-14'970'760	5'591'132
Bildung (-) / Auflösung (+) Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.3	-14'191'737	5'661'457
Bildung (-) / Auflösung (+) technische Rückstellungen	5.6	-156'842	-1'676
Verzinsung des Sparkapitals	5.3	-240'974	-68'649
Bildung (-) / Auflösung (+) Beitragsreserven		-143'016	0
Bildung (-) / Auflösung (+) freies Kapital Vorsorgewerke		-238'190	0
Ergebnis aus eigener Versicherungstätigkeit		265'425	16'888
Versicherungsaufwand		-508'796	-105'514
Versicherungsprämien		-494'106	-101'252
Risikoprämien		-407'178	-93'152
Kostenprämie		-108'599	-8'100
Überschussanteile aus Versicherung		21'672	-4'262
Beiträge an Sicherheitsfonds		-14'691	0
Netto-Ergebnis aus Versicherungsteil		-243'372	-88'626
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	6.4/6.5	837'495	-1'683'776
Ergebnis Flüssige Mittel und Geldmarktforderungen		-44'385	-4'144
Ergebnis Kollektive Anlagen Obligationen		0	-557'470
Ergebnis Kollektive Anlagen Aktien		0	-479'463
Ergebnis Kollektive Anlagen Immobilien		0	-467'958
Ergebnis Kollektive Anlagen		883'572	-106'224
Vermögensverwaltungskosten		-1'693	-68'518
Auflösung Nicht-technische Rückstellungen		124'251	625'758
Auflösung Rückstellung Anfangsvermögen	7.1	124'251	625'758
Sonstiger Ertrag		136'835	500
Übrige Erträge		136'835	500
Sonstiger Aufwand		-124'675	0
Sonstiger Aufwand		-124'675	0
Verwaltungsaufwand		-54'074	-166'671
Allgemeine Verwaltung		-30'632	-139'028
Makler- und Brokertätigkeit		0	1'817
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge		-19'448	-23'823
Aufsichtsbehörden		-3'994	-5'636
Ertrags- / Aufwandüberschuss vor Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve		676'460	-1'312'815
Bildung (-) / Auflösung (+) Wertschwankungsreserve	6.2	-676'460	1'266'716
Aufwand- / Ertragsüberschuss		0	-46'099

Anhang zur Jahresrechnung

1. Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Die Allianz Pension Invest – teilautonome Sammelstiftung für berufliche Vorsorge ist eine Stiftung im Sinne von Artikel 80 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (ZGB), Art. 331 ff. des Schweizerischen Obligationenrechts (OR) und Art. 48 des Bundesgesetzes über die berufliche Vorsorge (BVG) mit Sitz in Wallisellen.

Die Stiftung bezweckt die Durchführung der beruflichen Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für Arbeitnehmer und Arbeitgeber sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität.

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist unter der Ordnungsnummer ZH.1468 im Register für berufliche Vorsorge und im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragen. Sie ist dem Sicherheitsfonds BVG angeschlossen.

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

Registrierung		Ordnungs-Nr. CH-020.7.002.063-0
Urkunde vom		01.2016
Organisationsreglement	gültig ab	09.2023
Vorsorgereglement	gültig ab	09.2023
Anlagereglement	gültig ab	01.2023
Reglement zur Festlegung der Rückstellungspolitik	gültig ab	12.2023
Teilliquidationsreglement	gültig ab	01.2017
Kostenreglement	gültig ab	01.2023
Sanierungsreglement über die Massnahmen bei Unterdeckung	gültig ab	01.2016
Verhaltensregeln für die verantwortlichen Personen	gültig ab	04.2016

1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Stiftungsrat (Wahlperiode 06.2020 bis 06.2024)

Arbeitgeber-Vertreter

Lukas Müller (Vize-Präsident)
Reto Brechbuehl

Arbeitnehmer-Vertreter

Patrick Wittwer (Präsident)
Karin Friedli

Alle Mitglieder des Stiftungsrats haben Kollektivunterschrift zu zweien. Der Stiftungsrat ist gemäss Ziff. 35 des Organisationsreglements zusammengesetzt.

Geschäftsführung

Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG,
Wallisellen

1.5 Experten, Revisionsstelle, Berater und Aufsichtsbehörde

Experte für berufliche Vorsorge:

Vertragspartner

cmp eglia da s.a., Zürich

Ausführender Experte

Livio Cathomen, Pensionskassen-Experte

Revisionsstelle:

KPMG AG Zürich

Aufsichtsbehörde:

BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich(BVS), Zürich

1.6 Angeschlossene Arbeitgeber

Angeschlossene Arbeitgeber	31.12.2023	31.12.2022
Angeschlossene Arbeitgeber	198	5

Zum Stichtag 31. Dezember 2023 waren 198 Unternehmen an die Stiftung angeschlossen.

2. Aktive Mitglieder und Rentenbezüger

Aktive Mitglieder und Rentner	2023	2022
Aktive Versicherte 1.1.	30	67
Zugänge	558	12
Abgänge	-80	-49
Aktive Versicherte 31.12.	508	30
Invalidentrentner 1.1.	1	1
Zugänge	0	0
Abgänge	0	0
Invalidentrentner 31.12. *	1	1
Total	509	31

* Es handelt sich um eine arbeitsunfähige Person, welche noch keine Leistungen aus der Pensionskasse bezieht.

3. Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans

Die Allianz Pension Invest bietet Vorsorgepläne mit flexiblen Leistungszielen an.

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Finanzierung des Vorsorgeaufwandes erfolgt durch die Arbeitnehmer und Arbeitgeber, wobei der Arbeitgeber mindestens 50% der Vorsorgeaufwendungen zu tragen hat. Die Finanzierung kann pro angeschlossenen Arbeitgeber variieren.

3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Die Allianz Pension Invest hat per 31.12.2023 keine Rentner im Bestand. Somit wurde vom Stiftungsrat nicht über die Erhöhung der laufenden Renten entschieden.

4. Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Rechnungslegung richtet sich nach den Fachempfehlungen von Swiss GAAP FER 26.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

- Die Buchführung erfolgt nach den kaufmännischen Grundsätzen des Obligationenrechts.
- Forderungen werden zum Nennwert (abzüglicher notwendiger Wertberichtigungen) bewertet.
- Aktien, Obligationen und Kollektive Kapitalanlagen werden zum Marktwert bewertet. Dies entspricht dem Kurswert per Stichtag. Massgebend sind die Kurse, wie sie von der zentralen Depotstelle resp. den Depotstellen ermittelt werden.
- Währungen werden zum Kurswert per Stichtag bewertet. Massgebend sind die Kurse, wie sie von der zentralen Depotstelle resp. Depotstellen ermittelt werden.
- Die Vorsorgekapitalien der aktiven Versicherten und Rentenbezüger werden jährlich nach anerkannten Grundsätzen und auf allgemein zugänglichen Grundlagen neu berechnet.
- Die technischen Rückstellungen werden nach anerkannten Grundsätzen aufgrund der Berechnungsvorgaben des Pensionsversicherungsexperten ermittelt.
- Die Summe der einzelnen Bilanz- und Betriebsrechnungspositionen kann aufgrund von Rundungsdifferenzen abweichen.

4.3 Änderungen von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Keine

5. Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken Invalidität und Tod hat die Stiftung einen Rückversicherungsvertrag mit der Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG abgeschlossen. Versicherungsnehmerin und Begünstigte ist die Stiftung.

5.2 Erläuterung von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

Per 31.12.2023 bestehen noch keine Rückkaufswerte.

5.3 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben

Altersguthaben	2023	2022	Veränderung
Entwicklung Vorsorgekapital Aktive Versicherte und Invalide	CHE	CHF	CHF
Stand der Sparguthaben am 1.1.	3'118'375	8'711'183	-5'592'808
- Saldokorrektur per 01.01.2023	-194'147	0	0
Sparbeiträge Arbeitnehmer	947'806	306'951	640'854
Sparbeiträge Arbeitgeber	1'289'690	306'951	982'739
Weitere Beiträge und Einlagen	73'000	53'520	19'480
Freizügigkeitseinlagen	11'504'633	249'820	11'254'814
Freizügigkeitseinlagen Neuanschlüsse	2'674'884	0	2'674'884
Einzahlung WEF-Vorbezüge / Scheidung	0	0	0
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-2'298'276	-6'578'699	4'280'423
Vorbezüge WEF / Scheidung	0	0	0
Auflösung infolge Pensionierung und Tod	0	0	0
Verzinsung des Sparkapitals	240'974	68'649	172'326
Total Vorsorgekapital Aktive Versicherte und Invalide	17'356'940	3'118'375	14'238'565

Am 17.11.2023 beschloss der Stiftungsrat die gesamten Altersguthaben (BVG Altersguthaben und überobligatorische Altersguthaben) der am 31.12.2023 versicherten Personen mit 2.25% (Vorjahr: 1.00%) zu verzinsen. Die Altersguthaben der unterjährig ausgetretenen Versicherten wurden mit 1.00% (Vorjahr: 1.00%) verzinst.

5.4 Summe der Altersguthaben nach BVG

Summe der Altersguthaben BVG	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
	CHF	CHF	CHF
BVG-Altersguthaben	9'446'885	1'975'109	7'471'776

5.5 Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner

Deckungskapital Rentner	2023	2022	Veränderung
	CHF	CHF	CHF
Stand des Deckungskapitals am 1.1.	0	0	0
Anpassung an Neuberechnung per 31.12.	0	0	0
Total Vorsorgekapital Rentner	0	0	0

5.6 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

Zusammensetzung der Technischen Rückstellungen	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
	CHF	CHF	CHF
Rückstellung für Pensionierungsverluste	495'303	338'461	156'842
Total Technische Rückstellungen	495'303	338'461	156'842

Die Berechnung der Rückstellung für Pensionierungsverluste basiert auf den technischen Grundlagen BVG 2020, Generationentafeln, einem technischen Zinssatz von 2.0% und den Bestimmungen des Reglements zur Festlegung der Rückstellungspolitik gültig ab 31. Dezember 2023. Es wird angenommen, dass 40% der Altersleistungen in Kapitalform bezogen werden. In den Rückstellungen für Pensionierungsverluste wurde bereits ein Teil der zukünftig fälligen Rückstellungen für den kleinen Rentnerbestand miteingerechnet.

5.7 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Per 31.12.2020 wurde ein versicherungstechnisches Gutachten erstellt. Der PK-Experte bestätigt, dass

- der technische Zinssatz von 2.0% angemessen ist
- die verwendeten technischen Grundlagen BVG 2015, Generationentafeln für die Bewertung der Verpflichtungen per 31.12.2020 angemessen sind
- die Allianz Pension Invest per 31.12.2020 Sicherheit bietet, ihre Verpflichtungen erfüllen zu können
- die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen
- die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind.

Aus dem Gutachten ergeben sich folgende Empfehlungen des PK-Experten:

- Überprüfung der Zielgrösse der Wertschwankungsreserve
- Senkung des technischen Zinssatzes zu prüfen.
- Wechsel auf die technischen Grundlagen BVG 2020, Generationentafel
- Eine Strategie über die zukünftige Ausrichtung der Stiftung zu definieren

Das nächste versicherungstechnische Gutachten wird per 31.12.2023 erstellt.

5.8 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die reglementarischen Grundlagen sowie die versicherungstechnischen Berechnungen der Verpflichtungen basieren auf den als Generationentafeln verwendeten technischen Grundlagen BVG 2020 (Vorjahr: BVG 2020). Zur Bestimmung der Barwerte von anwartschaftlichen Leistungen wird die kollektive Methode verwendet.

Die versicherungstechnischen Berechnungen werden bei der Stiftung mit einem technischen Zinssatz von 2.0% (Vorjahr: 2.0%) durchgeführt.

5.9 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Im Berichtsjahr gab es keine Veränderung bei den technischen Grundlagen.

5.10 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2

Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Erforderliche Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	17'852'243	3'456'836
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	17'852'243	3'456'836
Wertschwankungsreserve	676'460	0
Stiftungskapital, Freie Mittel, Unterdeckung	0	0
Zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen verfügbar	18'528'703	3'456'836
Deckungsgrad	103.8%	100.00%

6. Erläuterungen der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

6.1 Organisation der Anlagetätigkeit

Grundsätze

Der Stiftungsrat verwaltet das Vermögen der Vorsorgestiftung. Er vertritt die Vorsorgestiftung nach aussen und ist in allen Angelegenheiten zuständig, die nicht anderen Organen durch Gesetz oder Statuten vorbehalten sind.

Ziele

Das Vermögen der Stiftung dient ausschliesslich der Erfüllung des Stiftungszwecks und künftigen Verpflichtungen. Das Vermögen, das nicht zur Bestreitung der laufenden Ausgaben bereitgehalten werden muss, wird gemäss der Anlagestrategie angelegt.

Organisation/Zuständigkeiten

Der Stiftungsrat legt die Anlagestrategie fest und die Ausführung erfolgt durch die Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG.

Als Depotstelle wurde die Credit Suisse ausgewählt.

Durch die im Reglement festgelegten Richtlinien über Zielsetzung, Anlagestruktur und Anlagepolitik sind auch das Controlling, die Durchführung, die Verantwortlichkeiten sowie die Informationen dem Stiftungsrat gegenüber geregelt.

6.2 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve wurde im Reglement „Festlegung der Rückstellungspolitik“ gültig ab 31. Dezember 2023 festgelegt. Die notwendige Zielgrösse wird jährlich ermittelt. Es wird ein Sicherheitsniveau von 97.5% (Vorjahr 97.5%) über 2 Jahre (Vorjahr: 2 Jahre) angewendet.

Wertschwankungsreserve	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve am 1.1.	0	1'266'716
Auflösung zugunsten / Bildung zulasten Betriebsrechnung	676'460	-1'266'716
Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz	676'460	0
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	17'852'243	3'456'836
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve 18.6% (Vorjahr: 18.6%)	3'320'517	642'972
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	-2'644'057	-642'972
Zielerreichungsgrad	20.37%	0.00%

Die Zielgrösse von 18.6% (Vorjahr 18.6%) wurde vom PK-Experten aufgrund der Daten per 31.12.2023 berechnet.

6.3 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Nachweis Kapitalanlagen nach Anlagekategorie

Anlageklasse	Asset Allokation (Marktwerte) 31.12.2023		min.	max.
	in Mio. CHF	in %		
Fund of Fund				
Liquidität Fund of Fund	0.14	0.6%	0.0%	7.0%
Aktien	7.28	33.3%		
Aktien Schweiz	3.66	16.8%	12.5%	22.5%
Aktien Ausland	3.62	16.6%	12.5%	22.5%
Anleihen	8.42	38.6%		
Anleihen Schweiz CHF	2.09	9.6%	5.0%	15.0%
Unternehmensanleihen in USD (Hedged)	3.77	17.3%	13.0%	23.0%
Anleihen von Emerging Markets (Hedged)	2.56	11.7%	7.5%	17.5%
Immobilien Schweiz	4.53	20.8%	17.5%	27.5%
Sonstiges	0.09	0.4%		
Gesamt Fund of Fund*	20.46	93.8%		
Flüssige Mittel und Geldmarktforderungen	0.74	3.4%		
Forderungen Arbeitgeber und Sonstige	0.62	2.8%		
Total Kapitalanlagen	21.82	100.0%		

* Performance YTD 31.12.2023: 6.79%

Die Kategorienbegrenzungen gemäss Art. 55 BVV2 wurden ausnahmslos eingehalten.

Die Richtlinien der langfristigen Anlagestrategie und deren Bandbreiten per 31.12.2023 wurde eingehalten.

Es gab keine Verletzungen bei den Anlagebegrenzungen gemäss Art. 54, 54a und 54b BVV2.

Per Bilanzstichtag wurden keine offenen Derivat-Positionen gehalten.

6.4 Erläuterung des Ergebnisses aus Vermögensanlage

Detaillierte Netto-Ergebnisse 2023 in CHF

Flüssige Mittel und Geldmarktforderungen	2023	2022	+/-
Zinsaufwand	-44'968	-3'535	-41'433
Zinserfolg	583	-609	1'192
Spesen, Gebühren	-1'693	-1'375	-318
Ergebnis	-46'078	-5'519	-40'559
Ergebnis Kollektive Anlagen Obligationen	2023	2022	+/-
Realisierter Kurserfolg	0	-557'470	557'470
Nicht realisierter Kurserfolg	0	0	0
Spesen, Gebühren	0	0	0
Ergebnis	0	-557'470	557'470
Performance	0.00%	-12.26%	
Ergebnis kollektive Anlagen Aktien	2023	2022	+/-
Nicht realisierter Kurserfolg	0	0	0
Realisierter Ertrag	0	-479'463	479'463
Spesen, Gebühren	0	0	0
Ergebnis	0	-479'463	479'463
Performance	0.00%	-16.10%	
Ergebnis Kollektive Anlagen Immobilien	2023	2022	+/-
Ertrag	0	29'492	-29'492
Nicht realisierter Kurserfolg	0	0	0
Realisierter Kurserfolg	0	-497'450	497'450
Spesen, Gebühren	0	0	0
Ergebnis	0	-467'958	467'958
Performance	0.00%	-17.33%	
Ergebnis Kollektive Anlagen Umbrella Fonds	2023	2022	+/-
Indirekte Erträge	73'119	37'077	36'042
Nicht realisierter Kurserfolg	881'065	-143'301	1'024'366
Realisierter Kurserfolg	2'507	0	2'507
Spesen, Gebühren	0	0	0
Ergebnis	956'691	-106'224	1'062'915
Performance	6.79%	-1.50%	
Kosten Global Custody	-53'246	-30'066	-23'180
TER-Kosten Kollektivanlagen	-19'873	-37'077	17'203
Gesamtergebnis Vermögensanlagen	837'494	-1'683'776	2'521'270
Performance	6.79%	-15.30%	

Performance für den Zeitraum 1.1.-31.12.2023

6.5 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten

Ausweis der Vermögensverwaltungskosten im Anhang

Ausweis der Vermögensverwaltungskosten	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
Total Vermögensanlagen (Marktwerte)	21'820'513	9'820'979
davon:		
Transparente Anlagen	21'820'513	9'820'979
Intransparente Anlagen nach Art. 48a Abs. 3 BVW2	0	0
Kostentransparenzquote (Anteil der kostentransparenten Vermögensanlagen)	100%	100%
Vermögensverwaltungskosten*		
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten	54'939	31'441
Summe aller Kostenkennzahlen für Kollektivanlagen	19'873	37'077
Verbuchte Vermögensverwaltungskosten in Betriebsrechnung	74'813	68'518
in % der kostentransparenten Vermögensanlagen	0.34%	0.70%

7. Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

7.1 Nicht-technische Rückstellungen

Bei Gründung der Stiftung wurde eine Zuwendung von CHF 2.5 Mio. durch die Stifterin eingebracht. Sie kann vom Stiftungsrat zur Vermeidung von Verwässerungseffekten bei zukünftigen Anschlüssen, zur Bildung der technischen Rückstellungen und der Reserven oder zu anderen der Stiftung als Ganzes dienenden Zwecken verwendet werden. Im Jahr 2022 wurden zwecks Kompensation der Verwässerung infolge Bestandesrückgang der aktiven Versicherten in Verbindung mit dem negativen Ergebnis aus der Vermögensanlage nicht-technische Rückstellungen in der Höhe von CHF 625'758 aufgelöst.

Im Jahr 2023 hat der Stiftungsrat beschlossen, die rückwirkende Mehrverzinsung von 1.25% aus den nicht-technischen Rückstellungen zu finanzieren und dafür 124'251.05 aufzulösen.

7.2 Forderungen Arbeitgeber

Bei den Forderungen Arbeitgeber handelt es sich um die Beitragsfakturen vom 2., 3 und 4. Quartal 2023.

7.3 Forderungen sonstige

Bei dieser Position handelt es sich um das Verrechnungssteuer-Guthaben vom Berichtsjahr.

7.4 Kollektive Anlagen

Die Allianz Pension Invest hat mit dem Beschluss vom Stiftungsrat eine neue Anlagestrategie per 01. Dezember 2022 beschlossen.

Die neue Anlagestrategie wird über den API Umbrella Fonds durch die Allianz Suisse umgesetzt. Um ein attraktives Risiko-Ertragsprofil sowie möglichst breite Diversifikation herzustellen, setzt die Allianz Suisse innerhalb des API Umbrella Fonds kollektive Kapitalanlagen ein.

7.5 Passive Rechnungsabgrenzung

Passive Rechnungsabgrenzung	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
	CHE	CHF	CHF
Geschäftsführung	7'500	16'306	-8'806
Entschädigung Stiftungsrat	4'200	3'700	500
AHV-Beiträge	1'336	400	936
Experte	0	12'688	-12'688
Sicherheitsfonds	0	3'043	-3'043
Courtage	0	0	0
Allgemeine Verwaltungskosten	80	328	-248
Revision	6'462	12'962	-6'500
Gebühren	220	0	220
Aufsichtsbehörde	500	7'073	-6'573
Total passive Rechnungsabgrenzungsposten	20'298	56'499	-36'201

7.6 Zugänge von Versichertenbeständen

Zugänge von Versichertenbeständen	2023	2022	Veränderung
Einlagen Freizügelungsleistungen	2'674'885	0	2'674'885
Einlagen freies Kapital	238'190	0	238'190
Einlagen Beitragsreserven	143'016	0	143'016
Total Einlagen bei Übernahme von Versichertenbeständen	3'056'091	0	3'056'091

7.7 Erläuterungen der Arbeitgeberbeitragsreserve

Erläuterungen der Arbeitgeberbeitragsreserve	2023	2022	Veränderung
Arbeitgeberbeitragsreserven einzelner Vorsorgewerke ohne Verwendungsverzicht, Stand 01.01.	0	0	0
Einzahlungen	0	0	0
Verwendung zur Beitragsfinanzierung	0	0	0
Bildung bei kollektivem Eintritt	143'016	0	143'016
Auflösung bei kollektivem Austritt	0	0	0
Verzinsung	0	0	0
Total Arbeitgeberbeitragsreserven ohne Verwendungsverzicht 31.12.	143'016	0	143'016

Es sind keine Arbeitgeberbeitragsreserven mit Verwendungsverzicht vorhanden. Die Arbeitgeberbeitragsreserven wurden in Jahr 2023 mit 0.00% (Vorjahr 0.00%) verzinst.

8. Auflagen der Aufsichtsbehörde
Keine

9. Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Teilliquidation

Die Teilliquidation per 31.12.2022 wurde abgeschlossen. Der Tatbestand einer Teilliquidation per 31.12.2023 liegt nicht vor.

10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
Keine